

Chef der Dresdner Geschäftsstelle der Ergo-Versicherungen soll Kunden und die Versicherung um rund 1,3 Millionen Euro betrogen haben

Recht

© Pixabay

Wegen Betruges in 247 Fällen, Urkundenfälschung und Unterschlagung steht der 37-Jährige vor dem Dresdner Landgericht. Mit fingierten Versicherungsverträgen soll er die Provisionen kassiert und Fondanteile ohne Wissen der Kunden verkauft haben.

Den vollständigen Artikel der Dresdner Neue Nachrichten lesen Sie [hier](#).